

Schanzenputzete rund um Gutach

Am vergangenen Samstag, 6. Juli 2024 wurden wieder einige Schanzen in Gutach vom Schwarzwaldverein gereinigt und frei geschnitten.

Die Schanzen an der Hirschlache und am Höchst waren Teil eines ausgedehnten Verteidigungssystem, das sich über den ganzen Schwarzwald im frühen 18. Jahrhundert erstreckte, als Schutz gegen die Überfälle der französischen Truppen.

Die Schanze am Höchst wurde Anfang der 1980er Jahre unter Leitung von Ansgar Barth freigestellt, war aber weitgehend zugewachsen, als sie wieder 2020 vom Gutacher Schwarzwaldverein freigelegt wurde. 2021 folgte die Freilegung der Schanze an der Hirschlache. Seitdem erfolgt eine jährliche Aktion, um die Anlagen frei zu halten und Sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wie jüngst am vergangenen Samstag.

Gerhard Blum, Martin Vogt und Jean-Philippe Naudet packten an. Durch das verregnete Wetter der letzten Wochen war die Vegetation dieses Jahr besonders stark gewachsen. Nach einigen Stunden waren beide Schanzen wieder frei. Auch der Rastplatz bei dem Füllbrunnen wurde wieder gemäht. Ein kleines Vesper zum Abschluss rundete den Arbeitseinsatz ab.



Die frisch geputzte Schanze am Höchst...



Martin Vogt beim frei schneiden und entfernen des wuchernden Grüns...



Verdienter Abschluss nach getaner Arbeit – das gemeinsame Vesper...